

Allianz Suisse

Kommunikation

Medienmitteilung

Pensionskassen-Award 2014: Allianz Suisse mit bester Verzinsung beim Pensionskassenvergleich

- **Allianz Suisse zum dritten Mal in Folge Sieger in den Kategorien "Beste Verzinsung" und "tiefste Risiko- und Verwaltungskosten"**
- **30 Sammel- und Gemeinschaftsstiftungen in der ganzen Schweiz wurden verglichen**

Wallisellen, 3. Juni 2014 – Die Allianz Suisse gewinnt zum dritten Mal in Folge den Pensionskassenvergleich in der Kategorie "Beste Verzinsung" aller Lebensversicherer. Der Vollversicherer setzte sich mit einer Verzinsung von 2.41 Prozent über 10 Jahre an die Spitze des Wettbewerbes. Für den Vergleich wurden 30 Sammel- und Gemeinschaftsstiftungen mit mehr als 180'000 angeschlossenen Firmen verglichen.

An der Award-Verleihung am vergangenen Mittwoch im Tamedia-Gebäude in Zürich wurde die Allianz Suisse zum dritten Mal in Folge zum Sieger der Kategorien "Beste Verzinsung" und "Tiefste Risiko- und Verwaltungskosten" gekürt. Die Allianz Suisse konnte damit zwei von acht Kategorien im Pensionskassenvergleich für sich entscheiden. Die Preise hat Rudolf Alves, Leiter Leben/Hypotheken, für die Allianz Suisse entgegen genommen. "Ich freue mich sehr über das gute Resultat bei dem Vergleich. Dass wir die beiden Awards bereits zum dritten Mal in Folge entgegen nehmen dürfen, sehen wir als Bestätigung unserer bisherigen Arbeit."

Das Beratungsunternehmen Weibel Hess und Partner AG führt im Auftrag einer grossen Schweizer Sonntagszeitung jährlich den Pensionkassenvergleich durch. In der Untersuchung werden die besten Gemeinschafts- und Sammelstiftungen der Schweiz in acht Kategorien ausgezeichnet. Der Pensionskassenvergleich gilt in der Schweiz als eine wichtige Referenz bei der Auswahl der Pensionskasse.

Die Allianz Suisse ist mit knapp 15'000 Unternehmenskunden im BVG-Bereich einer der führenden Vollversicherer in der Schweiz.

Diese Medienmitteilung sowie weitere **Presseinformationen der Allianz Suisse** finden Sie auf unserem Internetportal unter www.allianz.ch/news

Für weitere Auskünfte

Kommunikation Allianz Suisse

Hans-Peter Nehmer, Telefon: 058 358 88 01; E-Mail: hanspeter.nehmer@allianz.ch

Harry H. Meier, Telefon: 058 358 84 14; E-Mail: harry.meier@allianz.ch

Über die Allianz Suisse Gruppe

Die Allianz Suisse Gruppe ist mit einem Prämienvolumen von über 3.8 Mrd. Franken eine der führenden Versicherungsgesellschaften der Schweiz. Zur Allianz Suisse Gruppe gehören unter anderem die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG, die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG und die Quality1 AG. Die Geschäftstätigkeit der Allianz Suisse Gruppe umfasst Versicherung, Vorsorge und Vermögen. Sie beschäftigt rund 3'500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist Teil der internationalen Allianz Gruppe, die in über 70 Ländern auf allen Kontinenten präsent ist. 2013 wurde die Allianz Gruppe als Super Sector Leader des Dow Jones Sustainability Index (DJSI) ausgezeichnet. Seit dem Jahr 2000 ist das Unternehmen mit Spitzenpositionen in dem weltweit beachteten Nachhaltigkeitsindex vertreten.

In der Schweiz verlassen sich über 930'000 Privatpersonen und über 100'000 Unternehmen in allen Lebens- und Entwicklungsphasen auf die Beratung und den Versicherungs- und Vorsorgeschutz der Allianz Suisse. Ein dichtes Netz von 130 Geschäftsstellen sichert die Nähe zu den Kunden in allen Landesteilen.

Die Allianz Suisse ist offizieller Partner des Schweizerischen Roten Kreuzes, von Swiss Paralympic, und des Swiss Economic Forum (SEF). Seit der Saison 2012/13 unterstützt die Allianz Suisse als Sponsor die Swiss Football League.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äussern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäusserten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschliessenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmassnahmen ergeben. Abweichungen können ausserdem aus dem Ausmass oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmass von Abweichungen erhöhen. Die hier dargestellten Sachverhalte können auch durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst werden, die in den jeweiligen Meldungen der Allianz SE an die US Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.